

LeOn-Themenpakete zu „Gewalt an Kindern“

LeOn ist das Medienportal des Tiroler Bildungsinstituts - Medienzentrum des Landes Tirol.

Website: www.tirol.gv.at/bildung/medienzentrum

Verleih für **LeOn-Schulen** über <https://portal.tirol.gv.at>

Gewalt und Konflikte

Warum verhalten sich Menschen böse? Woher kommt das Böse und vor allem, wie gehe ich damit um? Jugendliche werden angeleitet, über die Entstehung und Vermeidung von Gewalt nachzudenken: Das philosophische Nachsinnen über „Das Böse“, als auch der praktische Umgang damit, bilden die Eckpfeiler dieses Films.

Gewaltprävention – Gewalt ist keine Lösung

Der Film wurde von Jugendlichen erstellt, die sich in ihrer Freizeit in der Jugendfeuerwehr engagieren. Der Filminhalt ist fiktiv. Anhand der Filmszenen sollen die Schüler/innen Risiken und mögliche Straftaten im Zusammenhang mit dem unbedarften Nutzen eines Handys mit Foto-/Filmfunktion erkennen und gemeinsam den konfliktfreien Umgang erlernen.

Misshandlungen an Kindern und Jugendlichen

Seit 2011 steht das in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen verankerte Recht des Kindes auf Schutz vor Gewalt, Misshandlung, Vernachlässigung, sexuellem Missbrauch oder Ausbeutung in Österreich in Verfassungsrang. Trotzdem kommt es zu körperlicher und sexueller Gewalt gegen Kinder und Jugendliche. Anhand von zwei Beispielen werden die Auswirkungen auf die Opfer und das Problem der Betroffenen, Hilfe zu bekommen, gezeigt.

Prügelopfer – Gezeichnet fürs Leben

Die potenziell verheerenden Folgen von Jugendgewalt werden am Beispiel des 25-jährigen Christoph, der 2007 das Opfer einer brutalen Attacke geworden ist, aufgezeigt. Im Interview berichtet Christoph, welche dramatischen Einschnitte dieser Vorfall auch in Hinblick auf die eigene gesellschaftliche Anbindung (Aktivitäten, Freundeskreis, etc.) hat. Außerdem beleuchtet der Film die rechtliche Seite des Übergriffs und befasst sich mit der Situation des Täters.

Wutmann / Sinna Mann (Animationsfilm)

Dieses Themenpaket zeigt aus der Perspektive des 6-jährigen Boj, wie schlimm es für ein Kind ist, wenn der Vater die Mutter schlägt und diese am Ende alles entschuldigt. Eines Tages hält Boj es nicht mehr zu Hause aus - und entdeckt, dass es draußen viele gibt, die ihm helfen wollen und manche, die es können.

Regenbogenengel (Kurzspielfilm)

Patrick hat eine Regenbogenhaut. Zumindest erzählt er dies seinem kleinen Bruder Joshi. Die Wahrheit sieht anders aus: Der mit blauen Flecken übersäte Schüler ist Opfer von Gewalt unter Jugendlichen. Auf Augen- und Bewusstseinshöhe eines Vierjährigen wird der Verlust des großen Bruders geschildert.

Nicht wegschauen! Was tun bei Mobbing?

Was tun, wenn ein/e Mitschüler/in von anderen drangsaliert und gequält wird? Weggucken oder helfen? Gezeigt wird, wie ein Mitschüler von anderen schikaniert und gequält wird. Es wird die Geschichte eines Jungen erzählt, der gemobbt wird, und einem, der nicht zuschauen, sondern helfen will.

Gewalt an Kindern

Kinder und Jugendliche, die psychische, physische oder sexualisierte Gewalt erfahren, brauchen die Aufmerksamkeit und die Courage der Menschen in ihrem sozialen Umfeld. Das sind sehr oft Pädagoginnen und Pädagogen, weil sie wichtige Bezugspersonen für die Kinder sind.

Achtsame Auseinandersetzung und Information sind wichtige Eckpfeiler innerhalb des Bildungssystems, um Kindern und Jugendlichen in belastenden Situationen zu helfen.

Wir bilden Menschen mit Verantwortung!



Gewalt an Kindern
Kinder als Opfer und Zeugen

Informationen für Pädagoginnen und Pädagogen in Schulen, Kindergärten und Horten

Kinderschutz geht uns alle an!
Verdacht auf Gewalt
Pflichten und Verantwortung
Gewalt erkennen - medizinische Aspekte,
Indikatoren und Auffälligkeiten
Meldepflicht -
und was geschieht dann?

IMST Trofana Tyrol Do 08.11.	INNSBRUCK VS Reichenau Do 15.11.	WÖRGL Komma Do 22.11.	NUSSDORF/DEBANT Kultursaal Do 29.11.
------------------------------------	--	-----------------------------	--

Weitere Angebote

In Kooperation mit:



Wir bilden Menschen mit Verantwortung!

Gewalt an Kindern

Kinder als Opfer und Zeugen

Programm

- 14:00 Uhr: Begrüßung, Moderation VR Irmgard Plattner
14:10 Uhr: Filmtrailer „Trautes Heim“
14:30 Uhr: **Kinderschutz geht uns alle an**
15:15 Uhr: **Verdacht auf Gewalt – Pflichten und Verantwortungen der Institution**
16:00 Uhr: Pause
16:30 Uhr: **Gewalt erkennen - medizinische Aspekte, Indikatoren und Auffälligkeiten**
17:10 Uhr: **Die Kinder- und Jugendhilfe in Ihrem Bezirk: Aufgaben, Meldepflicht und was geschieht dann?**
18:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Weitere Angebote der PH Tirol

Anmeldungen sind per Email an fortbildung@ph-tirol.ac.at möglich.
Bitte **VA-Nummer, Titel, Ihren Namens und die Stammschule** anführen.



7F8TSE5A20

Sexuelle Gewalt - von der Hilflosigkeit zur Handlungskompetenz

Glaser-Heiß Verena

Durch die Sensibilisierung und die sachliche Auseinandersetzung mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ lernen Sie im Bedarfsfall adäquat zu reagieren und mitzuhelfen, die Gewaltsituation zu beenden.

Zielgruppen: **alle**

Termin: Fr 11.01.19, 15:00-18:00 Uhr
Seminarort: Innsbruck

7F8TSK3A14

ARGE Schulmediation und Buddy: Vernetzungstreffen und Erfahrungsaustausch (Best practices aus der Erfahrung an den Schulen)

Kinzl Eva

Wir genießen den konstruktiven Erfahrungsaustausch mit den in der Schule mit diversen Projekten aktiven Kolleginnen/Kollegen und entwickeln gemeinsam Visionen.

Zielgruppen: **AHS-U, AHS-O**

Termin: Mi 16.01.19, 14:00-17:15 Uhr
Seminarort: Innsbruck

7F8TSK5A61

Konfliktzone Klassenzimmer: Gewaltprävention und Deeskalation auf theaterpädagogischen Wegen

Staffler Armin

Bringen Sie Ihre Schüler/innen zum Nachdenken - und zum Nachspielen! Lösen Sie Konflikte, bevor sie entstehen!

Zielgruppen: **alle**

Termin: Sa 06.04.19, 09:00-17:00 Uhr
Seminarort: Innsbruck

7F8TSK5A64

ARGE Schulmediation und Buddy: Implementierung eines Klassenrates

Heim Adeline

Ermöglichen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern, sich aktiv an der Gestaltung des Unterrichts und des Klas-

senlebens zu beteiligen. Stärken und motivieren Sie die Klassengemeinschaft!

Zielgruppen: **VS, SO, SEK 1, SEK 2**

Termin: Do 25.04.19, 09:00-17:00 Uhr
Seminarort: Innsbruck

7F8TPR1C50

Alle Kinder haben Rechte!

Haselwanter Martin

Die Kinderrechtskonvention formuliert weltweit gültige Grundwerte im Umgang mit Kindern, über alle sozialen, kulturellen, ethnischen oder religiösen Unterschiede hinweg. Sie lernen Materialien und Methoden für die Umsetzung im Unterricht kennen.

Zielgruppen: **VS, SO**

Termin: Do 11.04.19, 14:00-17:30 Uhr
Seminarort: Innsbruck

Weitere Angebote der KPH Edith Stein

Anmeldungen sind per Email an joachim.hawel@kph-es.at möglich.
Bitte **VA-Nummer, Titel, Ihren Namens und die Stammschule** anführen.



Kinderschutz geht uns alle an - Professionelle Handlungskompetenz bei Gewalt und Missbrauch

Schölzhorn Martin

Kinder, die Gewalt erfahren, brauchen in ihrem sozialen Umfeld die Aufmerksamkeit und den Mut erwachsener Menschen, die Gewalt wahrnehmen, benennen und auch stoppen können. Die eigene „Gewalt-Geschichte“ beeinflusst die eigene Wahrnehmung von Gewalt-Phänomenen, daher bedarf es auch der selbsterfaherischen Auseinandersetzung mit diesen Themen. Im schulischen Kontext ist es wichtig, die eigene Aufmerksamkeit für Gewalt bzw. Missbrauch zu fördern und zu wissen, welche Schritte gegebenenfalls zu tun sind. Die beiden Teile des Seminars bauen aufeinander auf, daher bedarf es der Anmeldung für beide Termine.

ES3FA4-57: Teil 1

Termin: Do 24.01.19, 15:00-18:15 Uhr
Seminarort: Innsbruck

ES3FA4-58: Teil 2

Termin: Do 28.02.19, 15:00-18:15 Uhr
Seminarort: Innsbruck

Dieses Angebot kann auch als SCHILF/SCHÜLF oder KIF/KÜF in Anspruch genommen werden:

ES3FD1-11: SCHILF/SCHÜLF bzw. KIF/KÜF

Referent: Mag. Martin Schölzhorn
Ort und Termin nach Vereinbarung

Kontakt: Dr. Joachim Hawel

Telefon: 0512 / 2230 - 5220

Email: joachim.hawel@kph-es.at